



Pfarrverband

Eisenerz - Hieflau - Radmer

# Pfarrblatt

Dezember 2023/Jänner 2024



Aus der Redaktion	2
Wort des Pfarrers	3
Evangelische Gemeinde	4
Thema aktuell	5
Gratulationen	6
Kinderseite	7
Termine	8
Termine	9
Seelsorgeraum	10
Synode	11
Sternsingen	12
Sternsingen	13
Rückschau	14
Rückschau	15
Lang, lang ist's her	16
Kurz & Aktuell	17
Anzeigen	18
Wichtelchallenge/Sport	19
Anzeigen	20
Anzeigen	21
Anzeigen	22
Offene Stellen	23
Anzeigen	24
Chronik	25
Anzeigen	26
Gottesdienstkalendar	27

## Impressum:

Pfarrblatt des Seelsorgeraumes Eisenerz  
15. Jhg.

## Redaktion:

Für den Inhalt verantwortlich:  
Katholisches Pfarramt Eisenerz  
vertreten durch Pfarrer Mag. Johannes Freitag  
8790 Eisenerz, Lindmoserstraße 2,  
Tel. 03848/ 2267, Fax 03848/ 2267-14,  
e-mail: [pfarrblatt.eisenerz@gmx.at](mailto:pfarrblatt.eisenerz@gmx.at)

Satz und Layout:  
KabelTV/Copyshop GmbH Eisenerz,  
Manuela Forstner  
Tel. 03848/ 2688-12  
e-mail: [copyshop@ktve.at](mailto:copyshop@ktve.at)  
Druck: Universal-Druckerei Leoben

Erscheinungsort und Verlagspostamt  
8790 Eisenerz,  
Österr. Post AG, Info-Mail  
Entgelt bez.  
DVR.Nr. 0029874 (10433)

**Redaktionsschluss für die  
Februar/März 2024-Ausgabe  
ist Freitag, 5. Jänner 2024**

## Weihnachtssegnen

*Möge das Licht von Weihnachten unser  
Leben erleuchten.*

*Möge das Kind in der Krippe unsere  
Herzen berühren.*

*Möge der Stern am Himmel unsere  
Gedanken führen.*

*Möge der Segen dieser heiligen Zeit  
auf uns herabkommen  
und allezeit bei uns bleiben.*

*Amen.*



Foto: Pfarrkirche Radmer von Siegfried Gallhofer

## Aus der Redaktion

**Seit September hat sich in unseren Pfarren einiges verändert. Durch die positive Energie unserer beiden Seelsorger weht ein frischer Wind durch unseren Pfarrverband. Beide sind sehr bemüht, unsere gemeinsamen Gottesdienste und Feiern in bewährter Weise zu begehen, dafür sind wir sehr dankbar. An die Schnelligkeit, die bei der Verantwortung für sechs Pfarren notwendig ist, müssen wir uns aber erst gewöhnen.**

Unser Pfarrverband hat sich zu einem größeren Seelsorgeraum erweitert, da ist es nur logisch, dass nicht alles so bleiben kann, wie es einmal war. Veränderungen, auch wenn sie gut gemeint und notwendig sind, brauchen dennoch Zeit. Der Mensch ist ein Gewohnheitstier und trennt sich nur schwer von liebgewonnen Traditionen. Trotzdem sollten wir den Mut aufbringen, Neues auszuprobieren.

Ich persönlich habe durch die Erweiterung unseres Seelsorgeraumes neue Kolleginnen gewonnen, mit denen ich

mich austauschen und die ich um Rat fragen kann. Aber auch Sie, liebe Leserinnen und Leser, haben nun die Möglichkeit, ein wenig über den Tellerrand zu schauen. Warum nicht einmal in Vordernberg, Trofaiach oder St. Peter Freienstein den Gottesdienst mitfeiern? Auf Seite 10 finden Sie die Gottesdienstzeiten der drei neuen Pfarren. Von 24. – 28. Juni 2024 findet eine gemeinsame Reise unseres Seelsorgeraumes nach Meran statt (genauere Details finden Sie ebenfalls auf Seite 10). Gemeinsam unterwegs sein ist immer eine gute Möglichkeit, sich kennen zu lernen.

Aber wie gesagt, Veränderung braucht Zeit und jeder von uns darf sich in dem Tempo verändern, in dem er sich am wohlsten fühlt. Denn auch in unseren Pfarren gibt es noch genügend Möglichkeiten einen Gottesdienst mitzufeiern und sich ehrenamtlich zu engagieren.

Ich wünsche Ihnen eine ruhige und besinnliche Adventszeit.

*Sabine Krapf*



In diesem Jahr begehen wir den kürzesten Advent, da der 4. Adventssonntag gleichzeitig der Heilige Abend ist. Für Angestellte im Bereich des Handels ist es einer der schönsten, weil in diesem Jahr die Geschäfte auch für sie geschlossen bleiben. Unabhängig von der Länge des Advents gilt es die Tage vor Weihnachten bewusst zu gestalten und mit Lebensqualität zu füllen. Auf das WIE kommt es an und darauf, diese besondere Zeit so zu gestalten, dass sie guttut und zum Geheimnisvollen, zu Gott, führt.

Ich selbst merke in der Fülle der Termine und Dienste, dass das gar nicht immer so einfach ist. Was mir während des Jahres und ganz besonders im Advent jedoch hilfreich ist, sind Zeiten der Stille am Morgen und das bewusste Dasein

im Hier und Jetzt, von Angesicht zu Angesicht, in der konkreten Aufgabe. So gesehen kann der Advent helfen, inmitten vieler Erwartungen das Wesentliche zu entdecken, unerwartet berührt zu werden oder einen Augenblick zwischendurch bewusst wahrzunehmen.

Seit Anfang September ist durch den Zusammenschluss der Pfarren auf beiden Seiten des Präbichls zu einem Seelsorgeraum und durch meinen Dienst in der Militärpfarre, diese Erfahrung des adventlichen Lebens verständlicher geworden. Da es nicht mehr möglich ist, an allen Orten und zu verschiedenen Anlässen persönlich präsent zu sein, kommt es nun in meinem Dienst darauf an, wo ich bin, ganz da zu sein und den konkreten Moment und Dienst zu nutzen, um Menschen zu begegnen und losgelöst von Erwartungen, die subjektiv verständlich sind, mitunter unerwartet Gott unter konkreten Menschen, aber an unterschiedlichen Orten zu entdecken.

Ich bin nach den ersten Wochen unseres Unterwegsseins in größerer Gemeinschaft zuversichtlich, da ich sehr viel Bemühen und lebendige Glaubensgemeinschaften kennenlernen durfte. Jede einzelne Pfarre ist einmalig und

unverwechselbar, stellt darin aber eine Bereicherung für das größere Miteinander im Seelsorgeraum dar.

„Wenn du da bist, dann spüren wir dich“ – sagte mir eine Frau nach einer Begräbnismesse. Dieser Zuspruch hat mich trotz aller Herausforderung durch die ersten Wochen der Neuausrichtung, auch meines priesterlichen Lebens, ermutigt. Dieser besondere Gedanke führt mich persönlich hin zum Ziel des adventlichen Weges, zum Weihnachtsfest. Letztlich feiern wir, dass Gott in seiner Menschwerdung für uns spürbar wird, mit menschlichen Zügen und einem konkreten Gesicht – Gott ist da im Hier & Jetzt, un-erwartet und im Augenblick.

*Pfarrer Johannes Freitag*

Liebe Leserin!  
Lieber Leser!

Ein für die Pfarrgemeinde ereignisreicher Herbst ist zu Ende gegangen.



Am 1. Oktober

feierte ich im Rahmen des Erntedankgottesdienstes meine Wiederamtseinführung. Zu meiner großen Freude feierten viele den Festgottesdienst mit.

Am 22. Oktober und 5. November fanden die Wahlen zur Gemeindevertretung statt. 24 Kandidaten/innen stellten sich der Wahl und alle wurden gewählt. Sehr erfreulich war die hohe Wahlbeteiligung – 31% der Wahlberechtigten machten von ihrem Wahlrecht Gebrauch. Ein herzliches Dankeschön an alle Wähler/innen! Nun beginnt die Adventzeit, die mit dem Heiligen Abend übergeht in die Weihnachtszeit. Mögen Sie in dieser kommenden Zeit Ruhe finden, um sich auch innerlich auf das Weihnachtsfest vorzubereiten und spüren, Gottes (Weihnachts-)Licht erhellt auch meine Dunkelheiten.

Mit der Jahreslosung 2024 - *Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.*

(1. Kor. 16,14) – wünsche ich Ihnen ein gesegnetes neues Jahr.

*Herzlichst Ihre Pfarrerin  
Daniela Weber*

**Gott sei Dank –  
sie bleibt uns erhalten...!**

Am 1. Oktober feierten wir in der vollen, schön geschmückten Schlosskirche die Wieder-Amtseinführung von unserer Pfarrerin

Daniela Weber. Die Erntedankgaben auf und vor dem Altar, die neuen KonfirmandInnen, die Kinder aus dem Religionsunterricht mit Lehrerin Frau Sabine Krenn-Fast und viele Gottesdienstbesucher:innen schufen eine fröhliche und feierliche Atmosphäre.

Nach der einstimmigen Wiederwahl im Juni dieses Jahres wurde Pfarrerin Weber dann in diesem Gottesdienst durch Superintendent Wolfgang Rehner im Amt bestätigt und eingesegnet. Auch verschiedene Mitarbeiter:innen der Pfarrgemeinde sprachen Segenswünsche aus, und die Kinder aus dem Religionsunterricht sangen ein persönliches und berührendes Lied für „ihre“ Pfarrerin, welches uns allen aus dem Herzen sprach!

Das kurze Anspiel zur biblischen Geschichte „Speisung der 5000“ nahm dann Pfarrerin Weber als Beispiel dafür, dass wir alle etwas haben, was wir teilen können. Das kann etwas Materielles sein, aber auch Zeit, Fürsorge, Talente usw.

Wir in der evangelischen Pfarrgemeinde Trofaiach - Eisenerz freuen uns und sind dankbar, dass „unsere Daniela“ ihre Gaben und Fähigkeiten bei uns zum Einsatz bringt, und wir sind gerne bereit, auch unsere Möglichkeiten zum Wohl der hier lebenden Menschen auszuschöpfen!

*Judith Witt*



**Herzlich laden wir Sie ein zu unseren Gottesdiensten in der Christuskirche:**

10.12. 09:30 Uhr Gottesdienst  
24.12. 09:30 Uhr Gottesdienst zum Heiligen Abend mit Pfr. Daniela Weber

26.12. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Daniela Weber  
11:00 Uhr Gottesdienst  
**Schneckenparkhaus in Hiefrau**

31.12. 14:00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst mit Pfr. Daniela Weber

14.01.2024 09:30 Uhr Gottesdienst  
25.01.2024 18:00 Uhr Ökum.  
Taizé-Gebet  
28.01.2024 09:30 Uhr Gottesdienst

## Kanzleistunden:

Jeden **Dienstag von 14:00 – 17:00 Uhr** und jeden

**Donnerstag von 14:00-16:00**

**Uhr** erreichen Sie unsere Sekretärin Nicole Kapaun im Pfarrbüro in Trofaiach, Rebenburggasse. Sie können auch auf unseren Anrufbeantworter sprechen (03847/2260) – er wird regelmäßig abgehört – oder Ihr Anliegen per Mail mitteilen.

## Erreichbarkeit:

Evangelische Pfarrgemeinde A.B.  
Trofaiach-Eisenerz  
Pfarrerin Mag. Daniela Weber  
Rebenburggasse 2  
8793 Trofaiach  
Tel. 0699 188 77 687  
pg.trofaiach@evang.at

## EINE EISENERZERIN MIT EINEM GROSSEN HERZEN FÜR „OLLE ZOOM“

Sieglinde Riedl im Gespräch mit Renate Buggler



**Der Name Renate Buggler ist in Eisenerz mit sehr vielen Aktivitäten verbunden. Wie hat dein Engagement für die Eisenerzer Bevölkerung begonnen?**

Nach meinem Job beim Konsum im Selbstbedienungsrestaurant habe ich als Tagesmutter angefangen und habe diese Tätigkeit 20 Jahre lang ausgeübt. In dieser Zeit hat sich die Eltern-Kind-Turn-Gruppe der Volkshochschule entwickelt und jeden Donnerstag von 15:30 bis 17:30 Uhr stehe ich immer noch im Turnsaal. Ich war und bin bei den Kinderfreunden und habe die Eltern-Kind-Gruppe gegründet. Seit ich in Pension bin, bin ich schon den dritten Winter als Schi-lehrerin bei Alpfox am Präbichl. Nach meiner Zeit als Tagesmutter begann ich mein Upcycling-Projekt mit Nespresso-Kapseln. Und um meine Dekorationsartikel zur Schau stellen und anbieten zu können, brauchte ich eine Auslage.

Und aus der Auslage wurde dann das Geschäft „Olle Zoom“.

**Der Verein „Olle Zoom“ bietet nicht nur einen Platz für Kunsthandwerker/innen aus Eisenerz, sondern ist auch ein Treffpunkt für „olle zoom“.**

Ja. Denn anfangs war vorne nur das Geschäft. Als 2020 meine Mutter verstarb, haben wir Tisch und Couch in den hinteren Teil gestellt und daraus hat sich dann eine Stätte der Begegnung entwickelt. Es kommen Damen und Herren zu uns, um bei Kaffee und Kuchen gemütlich zu plaudern. Um ihre Sorgen los zu werden oder auch nur um sich einen Rat einzuholen. Mittlerweile wünscht man sich Spiel- oder Bastelstunden. Aber dafür fehlt leider die Zeit und der Platz. Ein großes Glück hat der Verein „Olle Zoom“ mit Herrn Sepp Zwerger. Er ist eine sehr große Unterstützung, der den Laden am Laufen hält.

**Jeden Samstag bist du auch bei der Team Österreich Tafel zu finden. Was erlebst Du da an Menschlichkeit?**

Anfangs waren es ca. 30 Personen, mittlerweile sind es 180 Menschen, die die Unterstützung der Tafel in Anspruch nehmen. Menschlichkeit findet sich bei allen ehrenamtlichen Helfer/innen, die ausfahren, um die Lebensmittel von den Geschäften abzuholen. Und bei denen, die die Sachen individuell zusammen-

stellen, verpacken und dann ausgeben. Auch bei denen, die das gespendete Holz und Heizmaterial aufarbeiten und lagern, um es dann den Menschen zukommen lassen zu können. Man findet aber auch Menschlichkeit unter den geflüchteten Menschen aus der Ukraine, die den ehrenamtlichen Helfer/innen etwas Gebackenes als Dankeschön zukommen lassen und natürlich die Dankbarkeit der bedürftigen Menschen, die diese Hilfe nicht als selbstverständlich hinnehmen. Viele denken sich immer noch: „Ich will ja keinem etwas wegnehmen“ und melden sich nicht bei uns, obwohl sie die Hilfe sicher brauchen können. Wir haben aber genug Waren, um noch einigen Eisenerzer/innen helfen zu können.

**Was braucht es deiner Erfahrung nach in unserer Stadt, um der Einsamkeit vieler unter uns entgegen wirken zu können?**

Längere Öffnungszeiten im „Olle Zoom“ und noch andere Begegnungsorte. Das heißt aber auch mehr Menschen, die sich ehrenamtlich zur Verfügung stellen, z.B. für Gespräche und verschiedene Aktivitäten. Oder einfach nur, um beratend zur Seite zu stehen. Vielleicht ergibt sich ja eine Kooperation mit der Pfarre und der Stadt-gemeinde.

**Danke für das sehr herzerwärmende Gespräch!**

## Der Adventkranz

Vor uns steht die kranzgebundene  
vierflammige Hoffnung

Bei uns liegt das grüengeflochtene  
lichtumflorte Leben

In uns wohnt die  
bandumwundene  
gnadenreiche Freude

Zu uns kommt der  
weltumschlungene  
verheißene Segen



## Stille Nacht

Stille Nacht, des oa'foche Liad,  
geht grod' desweg'n ins Gmiat.

Stille Nacht, de oa'foche Weis',  
do wer'n ma' ollei' gaunz leis'.

Stille Nacht, zwoa oa'foche Leit,  
haums g'schrieb'm vor launga  
Zeit.

Stille Nacht, a'oa'focha G'sang,  
bringt fir's Fest an schen Klang.

Stille Nacht is a'oafochs Gebet  
geht no imma rund um die Wöt



## Licht aus dem Dunkel

In dieser Zeit  
wo Lieder wo Worte wo Taten  
wo der Hände Druck  
und der Augen Blick  
so unecht und voll der bitteren  
Süße....

fiel mir unvermittelt  
ein Sternlicht aus dem Dunkel  
vor die müden Füße...

*Gedichte von Friederike Amort  
zusammengestellt von S.P.  
mit freundlicher Genehmigung der  
Autorin*

## Dezember

### Eisenerz

#### 70 Jahre

Werner Schanda  
Elisa Roucka

#### 75 Jahre

Eleonore Bachler  
Rosa Skringer

#### 80 Jahre

Helga Likosar

#### 85 Jahre

Edith Wrana  
Maria Weinzierl  
Johann Macher  
Brunhilde Spari  
Gertrud Lagelstorfer  
Elisabeth Müller

#### 90 Jahre

Stefanie Hochsteiner

#### 91 Jahre

Ingeburg Steiner

#### 92 Jahre

Ernst Ritzinger

#### 94 Jahre

Martin Moser  
Martina Stadlbauer

### Hieflau

#### 70 Jahre

Adolf Köppl

### Radmer

#### 70 Jahre

Christiana Standfest

#### 90 Jahre

Maria Stangl

#### 93 Jahre

Johann Heupl

*Wir gratulieren  
allen Jubilaren!*

## Jänner

### Eisenerz

#### 70 Jahre

Ingeborg Menhart  
Josef Lagelstorfer

#### 75 Jahre

Anna Hochedlinger

#### 80 Jahre

Gertrude Wegscheider  
Hildegard Heidu  
Johann Janser  
Elfriede Ortner  
Edith Taxacher  
Reinhard Taxacher

#### 85 Jahre

Herta Barthofer  
Alfred Weber  
Ernestine Liebreich

#### 92 Jahre

Gertrude Baumann

#### 93 Jahre

Sigrid Auer  
Irmgard Todt

#### 94 Jahre

Erna Jagersberger  
Erna Zechner

#### 97 Jahre

Rosa Hoch

### Hieflau

#### 75 Jahre

Elfriede Schröckenfuchs

#### 80 Jahre

Elfriede Röck

#### 85 Jahre

Herta Schnur

### Radmer

#### 70 Jahre

Dr. Josef Bernd Lamprecht

#### 80 Jahre

Monika Wöhry



*Wir bitten alle Jubilare, die nicht im Pfarrblatt genannt werden wollen,  
dies im Röm. kath. Pfarramt Eisenerz zu melden. Herzlichen Dank!*

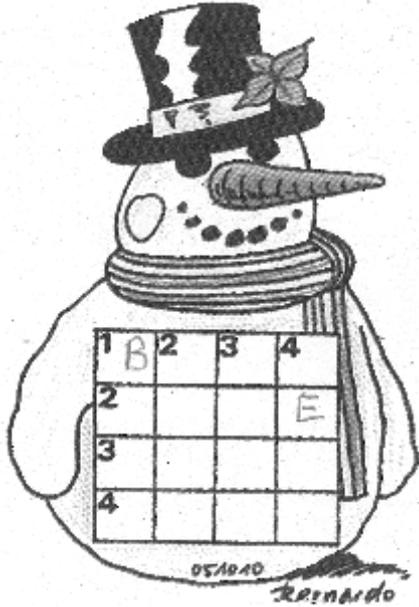
# Hallo!



# Lesen raten gewinnen

## Preis Rätzel

## Liebe Kinder



Können ihr das magische Quadrat des Schneemanns lösen?

Die Felder waagrecht und senkrecht ergeben jeweils das gleiche Lösungswort.

1. Große Pflanze
2. Weiblicher Vorname mit ungewohnter Endung
3. Froschlurch
4. Ozean

Schreibt die vier Begriffe auf eine Postkarte und sendet diese mit eurer Altersangabe und einem Foto (wenn vorhanden) an:

**Katholisches Pfarramt  
Lindmoserstraße 2  
8790 Eisenerz**

Drei schöne Buchpreise sind zu gewinnen.

Einsendeschluss: 20. Dezember 2023

# Rätzel

## Lach mit.....

Der Naturgeschichtelehrer spricht zur Klasse: „Also, angenommen, ich springe jetzt über das Pult hier. Welche Muskeln werden dann betätigt?“ Alle Schüler: „Unsere Lachmuskeln!“

Eine besondere Art sich gemeinsam auf Weihnachten vorzubereiten, ist das „Herbergsuchen“. Auch in unserem Seelsorgeraum wird dieser alte Brauch noch gepflegt. Bei der Herbergsuche im Advent wird die Heilige Familie in Form eines Bildes oder eines Bildkastens mit Figuren in die Wohnungen aufgenommen.

Wir erinnern uns dabei an die vergebliche Herbergsuche von Maria und Josef in Bethlehem.

Familie, Freunde und Nachbarn kommen zusammen um gemeinsam zu beten und zu singen. Nach dieser feierlichen Andacht gibt es eine kleine Jause und Gespräche.

Die ganze Weihnachtsgeschichte vom Evangelisten Lukas erzählt, könnt ihr auf der Rückseite des Pfarrblattes gemeinsam mit eurer Familie lesen.

Ich wünsche euch eine friedvolle Adventzeit und ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

Eure Rätzelmaus



## Pfarrkaffee

Sonntag, **3. Dezember 2023** mit Barbaragulasch und

Sonntag, **14. Jänner 2024** nach dem Gottesdienst im Pfarrhof.

## Ökumenisches Taizé-Gebet

Donnerstag, **25. Jänner 2024** um 18:00 Uhr in der Evangelischen Christuskirche. Anschließend ökumenische Begegnung im Pfarrheim.

Im Dezember findet kein Taizé-Gebet statt.

Singgemeinschaft  
Alpenrose Hieflau

## Adventeinsingen „Der Weg im Advent“

Sonntag, **3. 12.2023**

Beginn: **16:00 Uhr**

Pfarrkirche Hieflau

Freiwillige Spende

Wir freuen uns auf Ihren  
Besuch!

## Turmblasen

auf der  
Grössinger Hoin  
am Christtag  
um 19:00 Uhr



Die  
Ortskapelle Radmer  
wünscht der  
Bevölkerung  
Frohe Weihnachten!

## Krankenkommunion

Bitte um telefonische Meldung in den Pfarrbüros, wenn Sie die Heiligen Sakramente zu Hause empfangen möchten.

## Friedenslicht aus Bethlehem

Das Friedenslicht können Sie am Heiligen Abend an folgenden Orten abholen:

**Eisenerz:** Rotes Kreuz, Zentrum Münichtal, Pflegeheim und Liebfrauenkirche

**Hieflau:** Pfarrkirche und Feuerwehr

**Radmer:** Feuerwehr

## Roratemesen

### Radmer

Fr., 08.12. 7:00 Uhr Pfarrkirche

### Eisenerz

Fr., 15.12. 7:00 Uhr Liebfrauenkirche

### Hieflau

Sa, 16.12. 7:00 Uhr Pfarrkirche

## Beichtgelegenheit

Nach den Hl. Messen im Advent und nach persönlicher Vereinbarung.

## Weihnachtsgottesdienste

### Eisenerz

#### Heiliger Abend, Sonntag, 24. Dezember

16:00 Uhr Krippenfeier in der Liebfrauenkirche und im Zentrum Münichtal

22:00 Uhr Christmette in der Oswaldikirche

#### Stefanitag, Dienstag, 26. Dezember

10:00 Uhr „Speckmesse“ mit dem ÖKB in der Oswaldikirche

### Hieflau

#### Heiliger Abend, Sonntag, 24. Dezember

16:00 Uhr Heilige Messe

### Radmer

#### Heiliger Abend, Sonntag, 24. Dezember

15:00 Uhr Kinderkrippenfeier

#### Christtag, Montag, 25. Dezember

10:00 Uhr Weihnachtshochamt



## Eisenerzer Advent

Dienstag, 12. Dezember  
um 19:00 Uhr  
in der Liebfrauenkirche

Eintritt: Freiwillige Spenden

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!





## Freitag, 1. Dezember 2023

- 17:30 Uhr** Abmarsch vom Innerberger Gewerkschaftshaus zum Bergmannsdenkmal am Friedhof
- 17:45 Uhr** Totenehrung mit Kranzniederlegung
- 18:30 Uhr** Im Innerberger Gewerkschaftshaus: Ehrung der Jubilare und Mitarbeiterfeier
- ab 21:00 Uhr** BARBARATANZ



## BARBARA 2023

### FESTPROGRAMM

#### Samstag, 2. Dezember 2023

- ab 09:00 Uhr** Eintreffen der Ehrengäste im Innerberger Gewerkschaftshaus
- 09:45 Uhr** Abmarsch des Festzuges mit Musik zum Barbaragottesdienst in der Oswaldikirche
- 10:00 Uhr** Ökumenischer Gottesdienst
- 10:45 Uhr** Rückmarsch mit Musik zum Körnerplatz und Fahnenabgabe
- 11:30 Uhr** Barbarafeier mit Ledersprung, Barbarabieranstich und anschließend unterhaltsamer Frühschoppen im Innerberger Gewerkschaftshaus

## Mettenschicht



Foto: A. Zoehl

## Freitag, 15. Dezember 2023

- 16:00–16:30 Uhr** Personentransport ab Talstation zum Schaubergwerk
- 17:00 Uhr** **Gottesdienst in der Barbaranische**
- ca. 18:30 Uhr** Feierstunde in der Talstation mit musikalischer Umrahmung
- Festvortrag:** **DI Martin Erich Lang**  
„100 Jahre Hugo Stinnes-Aufzug“ eine Montangeschichte die im Jahr 1924 begann“

*Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen an der Mettenschicht und auch an der bergmännischen Feierstunde teilzunehmen!*

*Für den Montanhistorischen Verein  
Mag. Thomas Umfer*

## SPECKMESSE



Der Eisenerzer Kameradschaftsbund lädt zur traditionellen Speckmesse und zum Speckessen am Stefanitag, dem 26. Dezember 2023.

- 9:00 Uhr:** Treffpunkt der Verbände im Innerberger Gewerkschaftshaus
- 9:40 Uhr:** Abmarsch der Verbände mit der Bergmusik in die Pfarrkirche St. Oswald
- 10:00 Uhr:** Festgottesdienst (Speckmesse) mit Pfarrer Mag. Johannes Freitag, musikalisch gestaltet vom MV Bergkapelle unter der Leitung von Kapellmeister Alfred Ebenberger.
- Im Anschluss:** Abmarsch aller vom Bergmannplatz in das Innerberger Gewerkschaftshaus zum Speckessen und zu kameradschaftlichem Beisammensein mit Wunschkonzert der Bergkapelle.

**Die Eisenerzer Bevölkerung sowie alle Urlaubsgäste unserer Bergstadt sind herzlich eingeladen!**

*Allen Kameraden, unseren Freunden und Gönnern und ihren Familien wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.*

*Manfred Ortner  
Rupert Kerschbaumsteiner*

# Trofaiacher Adventbeginn

**3. Dezember 2023**

**16:00 - 20:00 Uhr**

**Kirchplatz Trofaiach**

**Begegnung rund um Feuerschalen  
Kulinarische Stärkungen  
Lebkuchen, Apfel- & Kletzenbrot**

**17:00 Uhr Adventkonzert** in der Stadtpfarrkirche mit der Ligister Schülcherleitmusik, den Rantner Weisenbläsern und mit adventlichen Gedanken von Pater Leo Thenner SDS

Einmal-Konzert in der Stadtpfarrkirche mit Eintrittskarten um € 20,00 erforderlich, die in der Pfarrkanzlei und bei den Pfarrrgemeinden zu bekommen sind.  
Der Erlös des Abends kommt dem Projekt „SEELSORGERAUM“ zugute.



## Gottesdienste im Seelsorgeraum Vordernbergertal

### Sonntag:

**09:00 Uhr** Hl. Messe in der Pfarrkirche St. Peter-Freienstein am 2., 4. + 5. Sonntag im Monat

**09:00 Uhr** Hl. Messe in der Pfarrkirche Vordernberg am 1. + 3. Sonntag im Monat

**10:30 Uhr** Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche Trofaiach

### Wochentags:

**Dienstag:** Gottesdienste in den Seniorenheimen

**Mittwoch:** 18:30 Uhr Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche Trofaiach

**Donnerstag:** 18:30 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche St. Peter-Freienstein

**außer:** 2. Donnerstag im Monat: 14:30 Uhr Hl. Messe, anschl. Seniorentreffen

Gottesdienste, Termine auch auf unserer Webseite:  
[www.kirche-vordernbergertal.at](http://www.kirche-vordernbergertal.at)

## Südtirol-Reise des Seelsorgeraumes

24. - 28. Juni 2024



Foto: Duernsteiner\_pixabay

### Reiseleitung:

Thomas Astecker und Pfr. Johannes Freitag

### Programm:

Meran - Schloss Trauttmanssdorf - Reschensee - Glurns - Churburg - Bozen - Südtiroler Weinstraße - Kalterer See - Brixen

### Reisekosten:

€ 880,00 im Doppelzimmer  
€ 980,00 im Einzelzimmer  
für 4 x Nächtigung mit Halbpension, Eintritte und Trinkgelder

### Anzahlung:

€ 330,00  
bis spätestens 08.01.2024  
AT226000090210029922  
Kennwort: „Pfarrausflug Südtirol“

**Nähere Auskünfte im Pfarrbüro**

# Bischofssynode in Rom - ein Weg in die Zukunft?

Die hohen Erwartungen an die Weltbischofssynode in Rom, die Papst Franziskus vor zwei Jahren ausgerufen hat, wurden mit dem Abschlussbericht der ersten Sitzungsperiode am 28. Oktober 2023 nur zum Teil erfüllt. Das über 40 Seiten starke Dokument enthält aber viele hoffnungsvolle Ansätze für eine Kirchen-

Erneuerung. Allerdings blieben klare Stellungnahmen zu brisanten Themen wie Frauenordination und Zölibat vorerst aus. Als der Papst vor zwei Jahren die Idee einer Bischofssynode angekündigt hatte, bei der das ganze Volk Gottes eingebunden werden sollte, war die Überraschung groß und die Unsicherheit bei vielen

Bischöfen, Priestern und Gläubigen spürbar: Was hat Papst Franziskus vor, in welcher Form sollen Laien und Frauen in der abschließenden Versammlung eingebunden werden, wie können bei allen inhaltlichen Gegensätzen wichtige Reformen umgesetzt werden, ... ?

So gab es in den vergangenen 24 Monaten einen weltweiten Befragungs- und Beratungsprozess auf der Ebene der Ortskirchen, der Bischofskonferenzen und kontinentaler Versammlungen. Die dabei gesammelten Ergebnisse und Vorschläge wurden in das Arbeitspapier der soeben abgeschlossenen Sitzungsperiode eingearbeitet.

Von 4. – 29. Oktober tagten nun bei der Bischofssynode in Rom 365 Teilnehmer aus der ganzen Welt über die aufgeworfenen brisanten Fragen. Neben den „alten Männern“ waren diesmal auch Laien und Frauen eingeladen und stimmberechtigt, was von allen Teilnehmern als sehr positiv und befruchtend empfunden wurde.

So wurden alle großen Themenbereiche im Abschlussbericht dieser ersten Sitzung der Welsynode mit großer Mehrheit angenommen und als Grundlage für die weitere Diskussion in den Ortskirchen verabschiedet. Dabei geht es neben den heißen Eisen, wie Frauendiakonot und Priesterzölibat, vor allem auch

um Arme und Migranten, Frieden und Klima, Ökumene, Migranten, Familien, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit, Klerikalismus und Machtstrukturen, Diakone, Diskriminierung und Missbrauch, Ausbildung, digitale Kultur uvm.

Die Synodenmitglieder stimmten auch mit einer



breiten Mehrheit für eine Prüfung des Kirchenrechtes, damit in einem nächsten Schritt konkrete Reformen umgesetzt werden können.

Wie geht es nun konkret weiter? Papst Franziskus möchte erst noch einmal das Volk Gottes - dich und mich – Männer und Frauen – Jugendliche – Pfarrgemeinderäte -

Laien und Kleriker – verschiedene Gruppierungen – alle Getauften – einladen, sich mit diesen Themenbereichen zu befassen und Stellung zu beziehen. Diese Ergebnisse sollen bei der zweiten Sitzung der Synode im Oktober 2024 behandelt und zur finalen Entscheidung Papst Franziskus vorgelegt werden. Dabei ist zu erhoffen, dass der Pontifex das Votum des Volkes Gottes aufnimmt und viele der angestoßenen Fragen positiv auf den Weg bringt.

*Diakon Hermann Stadler*



# „Die Reiseziele von M Einblick in den „LernEins

Sternsingen war bei mir schon seit der Kindheit Pflichtprogramm. Früher als eine der drei heiligen Könige und seit einigen Jahren nun schon als Wegbegleiterin für unsere motivierten Sternsingerinnen und Sternsinger, aber seit jeher immer für einen guten Zweck. Als recht neugierige Person habe ich mich im vergangenen Sommer auf die Suche nach genau diesem guten Zweck - den Projekten und somit auch durch die Sternsingeraktion unterstützten - Menschen gemacht, und mein Weg führte mich bis an die Küste von Westafrika, nach Ghana.

Ich durfte nämlich im Sommer 2023 im Rahmen des „LernEinsatz“, einer Bildungsreise, organisiert von der Dreikönigsaktion, nach Ghana reisen und gemeinsam mit meiner Reisegruppe das Land, die Kultur und vor allem die von der Dreikönigsaktion unterstützten Hilfsprojekte in Bereichen wie Bildung, Landwirtschaft, Empowerment und Wirtschaft selbst erleben.

Begleitet und betreut wurden wir vom Team eines Bildungsinstitutes, das uns durchs Programm leiteten

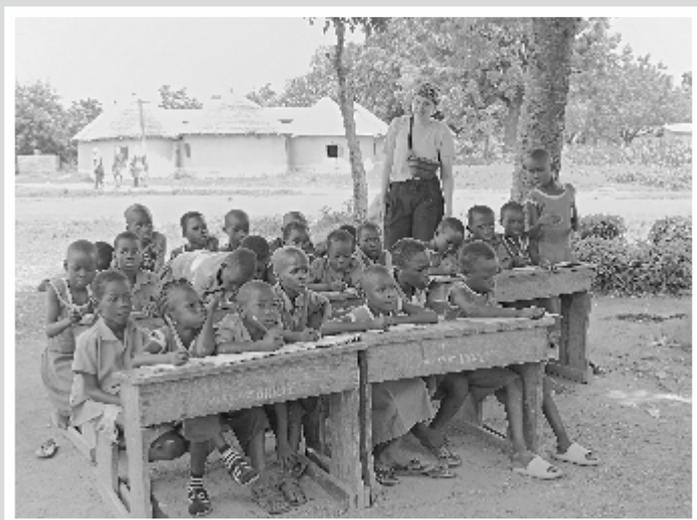
und durch Vorträge die Kultur, Politik, Kulinarik und Sprache ihres Landes näher brachten. Diese Vorbereitung war wichtig, da wir als Höhepunkt unserer Reise einige Tage in abgelegeneren Dörfern verbrachten und somit fernab vom Tourismus in das Leben und den Alltag der Bewohner eintauchen durften.

Mein Lernziel, herauszufinden in welchen Bereichen des Lebens die Menschen in Ghana ihre Hürden zu überwinden haben, wo Unterstützung Sinn macht und wie sie schlussendlich wirkt, wurde mehr als erfüllt. Ich bin sehr froh, meine Erlebnisse und Erfahrungen nun in meinem Umkreis, meiner Arbeit und meinem Einsatz bei der Sternsingeraktion weiterzutragen, sowie meine gefundene Begeisterung mit anderen teilen zu können.

*Anna Haidn*

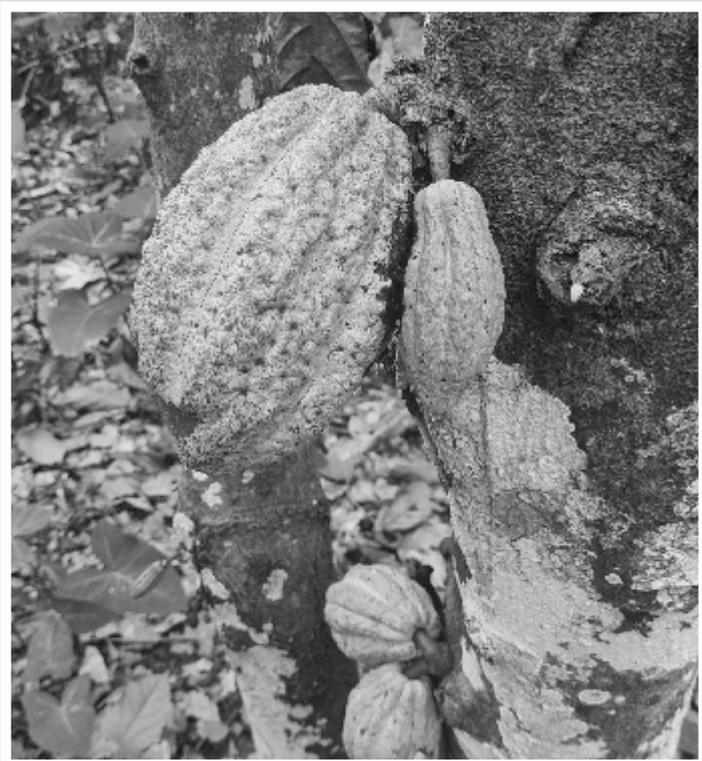
<https://www.dka.at/lerneinsatz>

<https://www.dka.at/lerneinsatz/lerneinsatz-reiselaender>



# „Menschen sind Menschen“

„Ghana“ von Anna Haidn



## Termine Dreikönigsaktion 2024

### Pfarre Eisenerz

Die Sternsinger kommen **am Donnerstag, 28. und Freitag, 29. Dezember 2023** zu Ihnen. Zu den Proben treffen wir uns im Pfarrheim, Tendlerstraße 3 an folgenden Montagen: 4.12., 11.12. und 18.12. jeweils um 18:00 Uhr.

**Wer als König, Begleiter, Autofahrer, Köchin oder Schminker mithelfen möchte, bitte bei Sabine Krapf unter der Tel.: 0676/8742 6794 melden.**

### Pfarre Hieflau

Heuer sind auch in der Hieflau wieder Sternsinger unterwegs. Sie besuchen die Haushalte am **4. und 5. Jänner 2024**

### Pfarre Radmer

Die Sternsinger sind in der Radmer am **Donnerstag, 4. Jänner 2024** unterwegs. Es mögen alle, die einen Besuch der Hl. Drei Könige wünschen, sich im Pfarrbüro oder unter der Tel.Nr.: 03635/2112 oder 0680/3106713 anmelden.



## Kindergarten Radmer

Bei der Erntedankmesse zogen die Kindergartenkinder mit ihrem festlich geschmückten Erntedankwagen begleitet von den Volksschulkindern gemeinsam mit Herrn Pfarrer Freitag in die Pfarrkirche Radmer ein. Mit einem Erntedanklied wurde der Festgottesdienst von den Kindern feierlich eröffnet. Bei der Festtagsansprache überraschte der Herr Pfarrer die Kinder mit einem Blick in den Spiegel und sie waren erstaunt über die unterschiedlichen Ansichten.



## Martinsfest

Die Kindergarten- und Volksschulkinder feierten gemeinsam mit Herrn Pfarrer Johannes Freitag und vielen BesucherInnen die Hl. Messe zu Ehren des Heiligen Martin.

Diese wurde vom Bläserquartett der Ortskapelle Radmer feierlich umrahmt. Die Darbietungen der Kinder sowie die eindrucksvolle Gestaltung vermittelten eine wunderbare Stimmung, welche im Anschluss beim gemütlichen Zusammenstehen ihren Ausklang fand. Für Speis und Trank und die ersten Weihnachtskekse sorgten die Eltern der Kindergartenkinder. Ein herzliches Dankeschön für die zahlreiche Teilnahme.



Wie jedes Jahr wird in Radmer von den freiwilligen Bastlerinnen bereits an den Weihnachtskerzen in unterschiedlichen Ausführungen gearbeitet. Geweihte „Hali Nocht“ Kerzen werden in der Adventzeit beim Nahversorger „Radmerer Stub'n“ zum Verkauf angeboten. Der Reinerlös kommt dem Pfarrkindergarten Radmer zu Gute.



## Krippenfeier Radmer

Mit Vorfreude auf den Heiligen Abend wird jedes Jahr die Krippenfeier in der Pfarrkirche Radmer erwartet. Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die an der Gestaltung der Kindermette mitwirken möchten, sind herzlich willkommen und können sich im Kindergarten bzw. unter der Telefonnummer 0676/87425852 melden. Ebenso werden Ideen, Wünsche und Anregungen gerne entgegengenommen.



## Erntedank in Hieflau

Am Kirchplatz segnete Kaplan David die Erntekrone, die von Hans und Martha Grillitsch sehr liebevoll gebunden war.

Begleitet vom Läuten der Kirchenglocken zogen die Gottesdienstbesucher/innen und die Träger der Erntedankkrone feierlich in die festlich geschmückte Pfarrkirche ein.

Viel Freude bereiteten die Getreidesträußchen von Johanna Brandtner, die sie sehr geschmackvoll gebunden hatte und den Kirchenbesuchern/innen angesteckt wurden.

Die Heilige Messe wurde musikalisch von der Singgemeinschaft Alpenrose Hieflau unter der Leitung von Elfi Jammernegg und an der Orgel Birgit Loibnegger gestaltet.

Bei der Agape wurden Köstlichkeiten unserer Bäuerinnen von der Ortsbäuerin, Frau Claudia Lengauer ausgeteilt.

Schön, dass dieser Erntedank so würdig zum Ausdruck gebracht wurde. Großen Dank an alle, die dazu beigetragen haben.

*Ingeborg Almer*

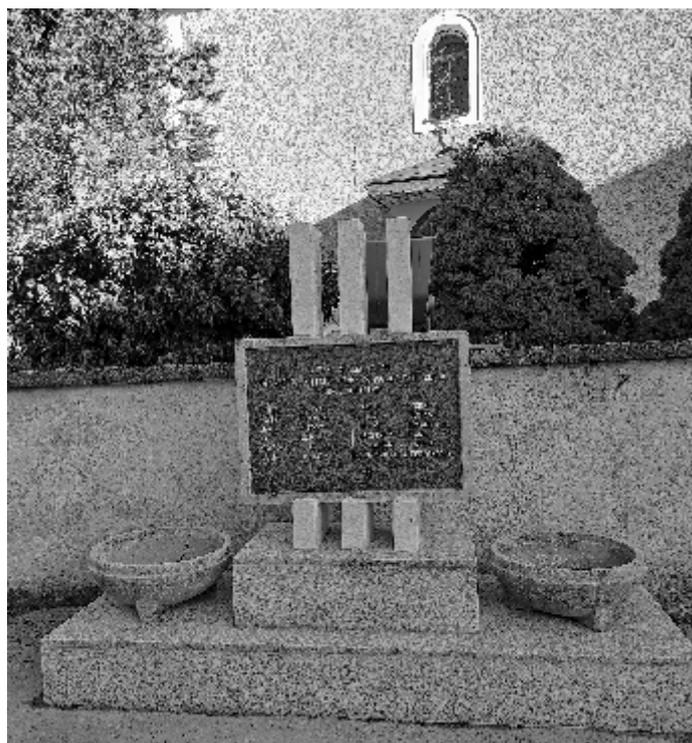
## KZ Gedenkstätte

Die Gedenkstätte wurde für die im KZ für ein freies demokratisches Österreich Hingerichteten errichtet.

Vor Allerheiligen wurden die Renovierungsarbeiten durch die Firma Valland abgeschlossen und die Gedenkstätte steht jetzt wie neu da.

Wir danken unserem Bürgermeister Bernhard Moser, der unsere eingehenden Bitten erhört und die Arbeiten veranlasst hat.

*Ingeborg Almer*





*In der Dezember-Ausgabe von 1973 findet sich ein Gedicht von Frau Adele Eigner-Prantl. Sie wurde am 26. März 1899 in der Blumau im Krumpental geboren. Sie war Mitarbeiterin des Pfarrblattes seit der Gründung 1959. Bis 1970 führte sie die Pfarrbücherei.*

## Der Bergmannldtanz

Nach einer uralten Bergmanns-Sage

’S Barbaraglöckerl tuat bitterli klågn  
weil s’ ham an Knåppen vom Stolln  
aussatrågn.

Båld betten s’ eahm eini unters  
Greanrasendåch,  
sei Weib und drei Kinder gehn trauri hint  
nåch.

Der ältere Bua is zwår neamma so kloan,  
vadeant aufm Arzberg sei Brot schon  
alloan.

Trågt Gruabnlicht und Leder, wias der  
Våtta håt tån.

Låßt Muatta und Gschwister a mitleb’n  
vom Lohn.

Aber – zwenig is ållwal, ’s glångt  
umadum nit.

Er greift um sei Gwandl, nimmt die  
Ölfunzl mit.

Will auffi am Arzberg und einfåh’n  
schön gschwind,

derweil in der Hoamatstubn d’  
Heilignåchtkirzn brinnt.

Die Muatta sågt: „Toni! Wås fällt denn  
dir ein?“

Koa Knåpp fährt in der Christnåcht zum  
årwartn ein.

Die Bergleut san ålle wohlweisli  
dahoam.

Was tatst in der Gruabn, vor Ort, ganz  
alloan?“

„Mit Schlegl und Hammer aloan auf  
mein Plåtz?“

Dås måcht nix, liabs Muatterl, aber heut  
gwinn i den Schåtz!“

„Mei Toni, i bitt di, tua ma dös do nit on,  
die Christnåcht is halig, geh neamma  
davon.

Der Våtta, gottselig, håt sovül drauf  
ghålten,  
und für die Jungen is ’s guat, wånns tan  
wie die Alten!“

„Jå Muatterl i glaub dirs, ’s is ålls recht  
und schön,  
auf dö Weis konns aber nit weiter mehr  
gehn.

Der Berg gibt wohl Eisen jåhre in und  
jåhraus,  
in der Christnåcht gibt er Silber, dås  
gabst besser aus!

Mir braucherten ’s Geld neammer  
kreuzerlweis zåhln  
und kunnten unser Håusl weiter schöner  
hinstelln.

Dir kaf i, liabs Muatterl, a braunseidens

Gwand,  
und a Golddrahtlhaubn, wias die  
Bürgersfraun hamd.  
A lederne Hosen braucht der  
Zreißhanslbua  
und die Mirzl a Kitterl und a Docken\*  
dazua.

Drum geh i mit Schneid heut den  
Silberschåtz ån!“  
Er streichelt no ’s Muatterl und – drauß  
is er schon.

Der Schnee håt schön glitzert, der Mond  
håt hell gleicht ’t,  
då hat der die Einfåhrt zum Stolln schon  
erreicht.

Und er peckt und er hammert recht  
fleißi im Stoan

und er rennt mit sein Fülltrog, denn der  
Hunt is nit kloan.

Da Schwitz rinnt eahm oba vor Plåg und  
vor Pein,

åber umso größer wird nåchher der  
Silberschåtz sein!

Auf oanmal wird’s helli und der Stolln  
wird weit.

Viel Bergmannldn kemman und tanzen  
går heut,

um an Ochsen, an bråtnen und sie  
juchzen Juche!

Sie wetzen die Messer und singen  
dabei:

„Hiatz gehn ma ’s den Gspanln\*\*, den  
hungrigen sågn,  
daß s’ kemman und helfen die Boanl  
zammnogn!“

Drauf setzen sa si nieder auf die Mugln  
am Lauf

und essen den Ochsen mit Haut und  
Haar auf.

Drauf tanzen die Mandln glei wieder im  
Schritt

und der Toni muaß zuaschaun, ob er  
will oder nit!

Die Hoar stehn eahm z’ Berg schon vor  
Angst und vor Graus,  
die Füaß wie angnågelt - er kann  
neamma aus.

Wås ham wuhl dö Mandln mit eahm no  
im Sinn?

Sie wetzen die Messer und zoagn zu  
eahm hin:

„Und gibt uns dås Ochserl zum Essen  
nix mehr,  
durt segn ma wås hucken, dås ghört  
heut nit her.“

Der Toni schreit hell auf, wirft’s  
Orbatszeug weg

und steht in der Finster alloan auf sein  
Fleck.

Sei Lamperl glost no a weni, des blast er  
si an,  
loßt all’s liegn und loahn und laft auf  
und davon.

Vorm Haus auf da Wiesn, wo der Mond  
no hin scheint,  
då steht so a Manderl und brummelt und  
greint.

Es zoagt aufn Arzberg und sågt: „Liaba  
Bua,

sei z’rieden mit’n Eisen! Dås gibt dir  
Brot gnuu.

Laß nia mehr di g’lusten um den  
silbernen Schåtz,

du stehst schon im Leben aufm richtigen  
Plåtz.

Für Muatter und Gschwister tuast fleißi  
du sorgn,

då wird a der Herrgott mit sein Segen nit  
spårn.

Das Glück wird treu bleibn deiner Hånd  
bei åll’m wås

sie tuat,

an Seel und Leib gsund sein, dies is ’s  
allerbest Guat.

Geh eini zur Muatta, sie wart auf ihr  
Kind“,

So sågt dås kloa Manderl, låcht liab und  
– vaschwind’t.

Der Mond leucht dem Toni, wie er hoam  
eini kimmt,

wo in da Stubn so ållweil d’ Hali-  
Nochtkirzn brinnt.

Da Ofen im Winkl is a no schön warm,  
die Mirzl schläft friedli mit da Docken  
im Arm.

Auf a Hosen glångts a no füm  
Zreißhanslbua

und ’s Håusl wias dasteht, is jå lång no  
schön gnuu.

Die Muatta, dö bet’t håt vor Angst die  
ganz’ Zeit,

dö bringt eahm an Schober\*\*\* und reht  
går vor Freud!

Ihrn Toni verlier’n, war jå denn a wohl  
schåd!

Sie braucht koa neigs Gwand, wanns na  
ih’n Buam wieder håt.

Aber ’s Schotzgrobn, des låßt er, des  
nimmt er si vor,

denn die Christnåcht ist hali - wia koani  
im Jåhr.

\*Puppe, \*\*Kameraden, \*\*\*Guglhupf

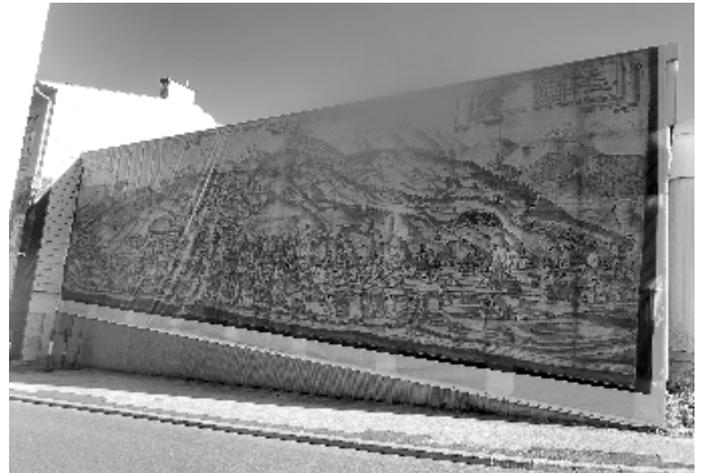
Am Gelände des ehemaligen Forum- und Konsum-/Libro-/BIPA-Gebäudes am Eisenerzer Mautbühel soll „FÜMINE“ (Füreinander, Miteinander, Nebeneinander) entstehen. In den leerstehenden Bestandsgebäuden soll Platz für ein neues Generationen-Wohnen entstehen – unter dem Motto „Wohnen für alle“.

„... Wohnen für alle ist eine alternative Wohnform, die allen Menschen - auch jenen Menschen mit Behinderung und Menschen im Alter - ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden ermöglicht...“, heißt es im Konzept, das der Verein „Die Stadtschmiede Eisenerz“ eigeninitiativ und kostenlos entwickelt hat. Gemeinsam mit der Stadtgemeinde Eisenerz wird intensiv an der Um-

setzung gearbeitet. Eine Bedarfserhebung sowie eine architektonische Machbarkeitsstudie liegen vor und wurden bereits der Öffentlichkeit präsentiert. Unternehmen für den Betrieb des betreuten und betreubaren Wohnens arbeiten an der Detailplanung mit. Aktuell befindet man sich auf Investorensuche.

Das Team der Stadtgemeinde Eisenerz hat einen äußerst kreativen Weg gefunden, den Leerstand zwischenzeitlich aufzuhübschen. Anfang September 2023 wurde der Gebäudekomplex verhüllt. Die riesigen Transparente begrüßen die BesucherInnen der Altstadt und machen eindrucklich Werbung für die Museumsstadt Eisenerz und ihre acht Museen.

*René Thaller*





## Es freut uns...

...**dass** Fam. Gortan die Fenster beim Haus Bergmannplatz 5 vorbildhaft erneuert hat und dadurch positiv zum Erscheinungsbild unserer Altstadt beiträgt.



## Es würde uns freuen...

... **wenn** das tolle Angebot des kostenlosen Verleihs von zwei Klimatickets verstärkt angenommen wird. Mit diesen Tickets sind alle öffentlichen Verkehrsmittel in der Steiermark gratis nutzbar. Abholung beim Bürgerservice-Team der Stadtgemeinde Eisenerz nach telefonischer Vereinbarung unter 03848/2511.



## Es freut uns nicht...

...**dass** aus dem "MiMo - Minigolf and more" bereits zwei Mal Getränke ohne Bezahlung entwendet wurden. Die Nutzung der Minigolf-Anlage, die 24 Stunden am Tag und 7 Tage die Woche geöffnet ist, basiert auf Vertrauen. Schade, wenn durch Missbrauch dieses Vertrauens eine Einschränkung oder gar Schließung eines einzigartigen Freizeitangebots erfolgen würde.



# Helmut F. Stangl Stiller Advent

Vocal. Verbal. Instrumental.

**Sa, 16.12.2023, 16:30**

Von der Oswaldikirche in Richtung Friedhof,  
Ausschank bei Gärtnerei Hochrinner

**Sa, 23.12.2023, 16:30**

Annakapelle am Münzboden

Heiße Getränke gegen freie Spende.



## FAMILIE MENHARD WÜNSCHT FROHE WEIHNACHTEN

- NEU- UND REPARATURVERGLASUNGEN
- BALKONVERGLASUNGEN
- ROLLLÄDEN
- MARKISEN
- SPIEGEL UND BILDERRAHMEN
- GLASDUSCHEN
- TERRASSENDÄCHER
- GLASDRUCK
- VORDÄCHER
- KÜCHENRÜCKWÄNDE

ÖFFNUNGSZEITEN:  
MONTAG, MITTWOCH, FREITAG  
8 - 12 UHR

HIEFLAUERSTRASSE 3 / 8790 EISENERZ  
TEL.: 0664 / 88317750  
WWW.GLASEREI-WINDL.AT  
MENHARD@GLASEREI-WINDL.AT

WIR VERRECHNEN DIREKT MIT IHRER VERSICHERUNG.

GLASEREI  
**windl**



Inh. Menhard Siegfried

## Wichtel Challenge 2023: Jetzt mitmachen!



Über 5.650 erfüllte Weihnachtswünsche sozial bedürftiger Menschen allein in Österreich: Das ist die beeindruckende Bilanz der Wichtel Challenge 2022. 2023 geht es in die nächste Runde. Das erklärte Ziel: noch mehr erfüllte Wünsche und damit noch mehr lächelnde Gesichter unter dem Weihnachtsbaum. In der Steiermark wird nun schon zum vierten Mal gewichtet, bis 12. Dezember können Wünsche erfüllt werden.

Auch wenn die Wünsche auf der Wichtel Challenge-Webseite auf den ersten Blick leicht erfüllbar wirken, so sind sie für manche Menschen unerreichbar. Wenn die finanziellen Mittel oder Möglichkeiten fehlen, an – für manch andere – ganz banale Dinge heranzukommen, ist die Unterstützung fleißiger Wichtel gefragt. Engagierte BürgerInnen können ab sofort dem Christkind unter die Arme greifen und über die Online-Plattform der Wichtel Challenge Herzenswünsche erfüllen.

„Jeder Wichtel sucht sich den Wunsch aus, den er oder sie erfüllen möchte. Man beschäftigt sich also aktiv mit dem

Geschenk und weiß, wem man damit Freude macht. So bekommt die gute Tat auch für den Wichtel eine ganz persönliche Bedeutung“.

### So funktioniert's:

- Auf [www.wichtelchallenge.at](http://www.wichtelchallenge.at) die Wunschliste aufrufen (Wünsche sind bis 12. Dezember online). Diese enthält Weihnachtswünsche von KlientInnen in sozialen Einrichtungen.
- Anmelden und Wunsch online aussuchen
- Geschenk besorgen (wenn man das gewünschte Geschenk in gut erhaltenem Zustand zuhause hat, sind auch gebrauchte Geschenke möglich)
- Geschenk verpacken und an die zuständige Einrichtung schicken oder persönlich vorbeibringen
- Die Übergabe bis 15. Dezember online bestätigen.

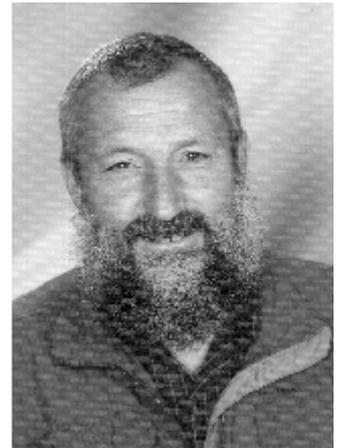
Alle Infos: [www.wichtelchallenge.at](http://www.wichtelchallenge.at) und [www.facebook.com/wichtelchallenge](https://www.facebook.com/wichtelchallenge)

## Dankeschön

Wir möchten uns recht herzlich bei Herrn Christian Zarzer und seiner Frau für die rasche Hilfe

bei unserem Wasseraustritt bedanken.

*Fam. Reitter/Lindner*



Von  
Wolfgang  
Neuhold

Beim **LE – Lafevent „66 – min von Leoben“** platzierten sich in den jeweiligen Laufklassen Bettina Edlinger auf Platz 1, Emilie Kern und Dagmar Isele jeweils auf Platz 3. Nina Ledoldis wurde Vierte. Horst Elmer wurde Zweiter und Manfred Kern Vierter.

**In Hönhart (OÖ) beim AC der Schüler** erreichte Julia Schmidt 2x im Sprunglauf und 1x in der nordischen Kombination die Plätze 1, 2, 1, Anna Brandner 3, 2, 1, sowie Ric Schmidt 3, 7, 1.

Laura Pletz belegte beim **Alpencup in Tschagguns (V)** in der NK die Plätze 4 und 9.

Der letzte Wettbewerb der **„Kinder – Vierschanzentournee in Hinzenbach“** brachte den zweiten Platz in der Vereinswertung für den SC Erzbergland. Elias Thaller holte sich mit 4 Einzelsiegen die Gesamtwertung. Noah Moser und Mona Stadtschnitzer wurden jeweils Gesamtdritte.

Das **Finale der SPL – NK Raiffeisen Sommer Grand Tournee 2023** in der Eisenerzer Ramsau brachte für die SC Erzberglander durchwegs Stockerlplätze: Adelina Mori, Helena Rühl, Lea Lindner, Noah Moser, Silvan Mori, Nina Steiner, Mona und Marie Stadtschnitzer, Felix Thaller, Moritz Reitbauer, Erik Lindner, Felix Stadtschnitzer, Anna Brandner, Florentina Moder, Marc Kager und Ric Schmidt. Der Sieg in der Vereinswertung ging somit überlegen an den SC Erzbergland.

Bei den **OPA – Spielen für Kinder in Gibswil (SUI)** konnten Anna Brandner, Florentina Moder und Ric Schmidt mit ihren Teams die Goldmedaille gewinnen.

**Bei den österreichischen Meisterschaften der Kombiniererinnen in Hinzenbach wurde Laura Pletz Vizestaatsmeisterin. Lisa Hirner folgte auf dem 3. Platz. Julia Schmidt belegte Platz 7.**

*Frohe Weihnachten  
und ein glückliches  
Neues Jahr wünscht*

**Steinmetzbetrieb  
ALFRED VALLAND KG**

Tel. 22 25  
8790 Eisenerz  
Trofengbachgasse 23



EIN BESINNLICHES  
WEIHNACHTSFEST  
SOWIE EINEN  
GUTEN RUTSCH  
INS NEUE JAHR!



Claudia Lengauer  
Hauptstraße 7/2  
8920 Hieflau  
Tel. 0664/4116405

office@stylingsalon.at  
www.stylingsalon.at

Steiermärkische  
**SPARKASSE**

**Frohe Weihnachten  
und ein gesundes,  
erfolgreiches  
neues Jahr.**

steiermaerkische.at



Beim Kauf eines  
Produktes unserer  
Kosmetiklinie  
bedanken wir uns mit  
einer kleinen

Überraschung!

Gültig von 1. - 24.12.2023



Gültig von 1. bis 24.12.2022

Mag. pharm. Gertrude Schnabl  
email: [info@erzberg-apotheke.at](mailto:info@erzberg-apotheke.at)  
Tel.Nr. 03848/2350

Frohe Weihnachten  
und ein gutes  
Neues Jahr  
wünscht Ihr



Friseur mit Fußpflege

**SYLVIA**



EISENERZ KALENDER

ab sofort erhältlich im  
Copyshop am Körnerplatz 1

Gesegnete Weihnachten und ein  
gesundes Neues Jahr  
wünscht das Team vom  
Kabel-TV-Eisenerz

Tel. 03848/2688  
www.ktve.at



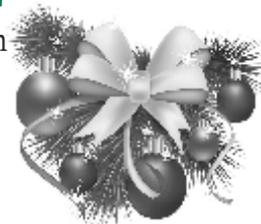
**W.**  
sehen!  
wutscher



**Autohaus Winter**

wünscht seinen Kunden, Freunden und Bekannten  
ein frohes Weihnachtsfest und eine gute Fahrt  
ins Neue Jahr!

Lainbach - Tel. 03633/3110 und  
Hieflau - Tel. 03634/7000



Robert

**REITER**

Dachdecker & Spengler GmbH

**Eisenerz**

0664 33 28 604

email: office@reiter-dach.at

www.reiter-dach.at



*Wir wünschen allen Freunden und Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2024!*

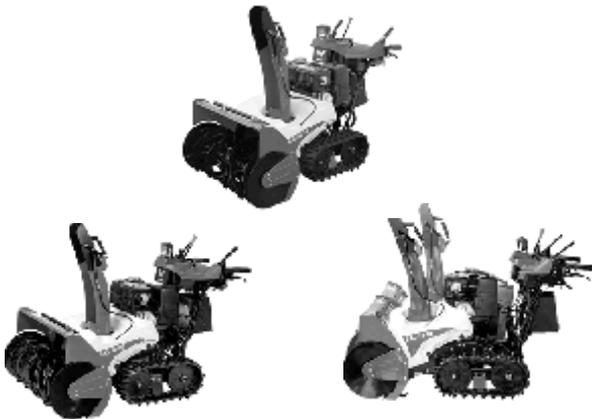
**Sport Zauner**

*Ihr Berater in allen Sportbereichen mit fachlicher Beratung und Bestpreisgarantie*

*wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!*

**Sport Zauner**

Schneefräsen von  
**FRANZTECH - BERATUNG / VERKAUF / SERVICE**



8790 Eisenerz, Hieflauer Straße 24,  
TelNr. 03848 / 60222

**AUTO NEUMANN**

*Wir wünschen unseren Kunden und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und eine gute Fahrt im neuen Jahr!*



Die Mitglieder der

# Werbe-gemeinschaft Eisenerz - Aktiv



wünschen der Bevölkerung rund um den Erzberg  
"Gesequete Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr"



Wie jedes Jahr fand am 30. September am Bergmannplatz unsere **Schmankerlstraße** und das „Große Erzgewinnspiel“ statt.

Bei etwas unfreundlichem Wetter am Morgen fanden sich bei stetig schönerem Wetter zahlreiche Gäste rund um den Bergmannplatz ein.

Unsere „Standler“ waren: Hans Gross (Maroni), Lydia Dabernig (Getränke), Franz A. Moser (Gaststätte), Lukas Moser (Fleischermeister), Peter Heiser (Hallenbadrestaurant), Michaela Hochrinner (Gemüse), die Jägerfrauen (mit Mehlspeisen) und JHB-Audio und Videoproduktion (Pfaffingbratl).



Als Hauptpreis-Gewinnerin wurden Frau Ursula Krump **50 „Erzis“** übergeben. Wir gratulieren herzlich!



ANZEIGEN

„Erzi“s bekommen Sie bei folgenden Mitgliedsbetrieben:  
Franz Haidn - franztech, Erzbergapotheke - Mag. Gertrude Schnabl und Raumausstatter Werner Fahrleitner (PRIMA)

<b>BK - DAT</b> Highspeed Internet	<b>Gärtnerei</b> Klaus Hochrinner	<b>mode Nina</b> Nina Ledoldis	<b>Sebanz-Stangl</b> Triumph-Lisa Moden Schuhhaus am Platz'1		
<b>Erzberg-Apotheke</b> Mag. Gertrude Schnabl	<b>JHB</b> Bild, Ton und Video	<b>Kabel - TV</b> Copy-Shop	<b>Sportstadl</b> Karl Siebenbrunner		
<b>Die Erzhoamat</b> 47°33'	<b>havohravo</b> Martina Stryckova	<b>Gottfried Klapfer</b> Auto- und Zweirad OHG	<b>Stadtgemeinde Eisenerz</b>		
<b>GH Eisenerzerhof</b> Gusti & Anita Schopper	<b>Mineralien Museum</b> Franz Ritzinger	<b>Alfred Korndon</b> Raumausstatter	<b>Steinmetzbetrieb</b> Alfred Valland KG		
<b>Fahrleitner</b> Ihre persönliche Raumausstattungs GmbH	<b>Mobiler Friseur</b> Verena Schwab	<b>Nitsche Getränke</b> Automaten, Gasflaschen	<b>GH Volkskeller</b> Alfred Fruhmann		
<b>franztech</b> Mechatronik GmbH	<b>Auto Neumann</b> Jürgen Neumann	<b>PRIMA</b> Dienstleistungs GmbH	<b>Verein Steirische Eisenstraße</b>		
<b>Ivo Gözl</b> Marampa Pub	<b>Restaurant im Bad</b> Sandra Nachbagauer	<b>Raiffeisenbank</b>	<b>Alois Zauner</b> Sportfachgeschäft	<b>VA-Erzberg</b> GmbH	<b>Optik Wutscher</b> Fritz Wutscher

Unsere Regionalwährung, der „Erzi“, wird bei allen angeführten Mitgliedsbetrieben gerne als Zahlungsmittel angenommen !

Layouts: JHB

**1 -Rezeptionist/in, 1 Sport-Rezeptionist/in, 1 Koch/Köchin**, Dienstgeber: JUFA Hotel Eisenerz, Online-Bewerbung unter: <https://www.jufahotels.com/job/rezeptionist-m-w-d-eisenerz/> Das Mindestentgelt betr. 2.115,-- bttto/Monat.

**1 Hoteldirektor/in**, Dienstgeber: JUFA Hotel Eisenerz, <https://www.jufahotels.com/job/hoteldirektor-m-w-d-eisenerz/>. Das Mindestentgelt betr. 3.600,-- bttto/Monat.

**1 zahnärztliche/r Assistent/in**, 20 Std pro Woche. Dienstgeber: Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau. Online-Bewerbung unter: [https://www.bvaeb.at/cdscontent/?contentid\\_10007.894868&portal=bvaebbportal](https://www.bvaeb.at/cdscontent/?contentid_10007.894868&portal=bvaebbportal) Das Mindestentgelt betr. 1.212,-- bttto/Monat.

**2 Bergbau-Großgerätefahrer/innen, 1 Bohrist/in**. Dienstgeber: APS Group. Bewerbung online unter [https://apsgroup.at/bewerbungsformular-jobs/?job\\_id=10413&source=AMS&utm\\_source=IV\\_kein\\_szp&utm\\_medium=Iventa&utm\\_campaign=Stellenanzeige](https://apsgroup.at/bewerbungsformular-jobs/?job_id=10413&source=AMS&utm_source=IV_kein_szp&utm_medium=Iventa&utm_campaign=Stellenanzeige) Das Mindestentgelt betr. 3.300,-- (Großgerätefahrer) 3.074,-- (Bohrhist) bttto/Monat.

**1 Bohrist/in**. Dienstgeber: VA Erzberg GmbH, Erzberg 1, 8790 Eisenerz. Bewerbung per E-Mail an [werner.hofer@vaerzberg.at](mailto:werner.hofer@vaerzberg.at). Das Mindestentgelt betr. 3.020,-- bttto/Monat.

**1 Facharbeiter/in** (Vollzeit) Dienstgeber: Alfred Korndon, Austraße 2, 8790 Eisenerz. Bewerbung nach tel. Terminvereinbarung mit Herrn Korndon, Tel. 03848/2054 oder per E-Mail: [office@alfred-korndon.at](mailto:office@alfred-korndon.at). Das Mindestentgelt betr. 11,09 bttto/Stunde.

**1 KFZ-Spengler/in u. Autolackierer/in, 1 KFZ-Techniker/in** (Vollzeit). Dienstgeber: Auto Neumann, Krumpentalerstraße 110, 8790 Eisenerz. Bewerbung nach tel. Terminvereinbarung unter: 03848/60561 oder per e-mail: [auto-neumann@bkdat.com](mailto:auto-neumann@bkdat.com). Das Mindestentgelt betr. 2.260,31 bttto/Mo.

**1 Dachdeckerhilfsarbeiter/in** (Vollzeit). Dienstgeber: Robert Reiter Dachdecker & Spengler GmbH,

Hammerplatz 3, 8790 Eisenerz. Bewerbung nach tel. Terminvereinbarung mit Herr Reiter, Tel: 03848/57626 oder 0664/3328604. Das Mindestentgelt betr. 2.159,-- (Dachdeckerhilfsarbeiter) bttto/Monat.

**1 Dachmonteur/in für Photovoltaikanlagen, 1 Elektriker/in für Photovoltaikanlagen**. Dienstgeber: Conversio Montage GmbH. Bewerbung an [herwig.lamb@conversioaustria.at](mailto:herwig.lamb@conversioaustria.at). Das Mindestentgelt betr. 2.600,-- (Dachmonteur) und 2.800,-- (Elektriker) bttto/Monat.

**1 Schulsozialarbeiter/in** (15 Wochenstunden) Dienstgeber: ISOP. Bewerbung an [martina.schatz@isop.at](mailto:martina.schatz@isop.at). Das Mindestentgelt betr. 2.874,10 bttto/Mo.

**2 Schweißer/innen, 2 Schlosser/innen, 3 Produktionsarbeiter/innen Metallbau**. Dienstgeber: Phoenix Personal. Bewerbung online unter <https://phoenix-personal.at/job-info/552> (Schweißer) <https://phoenix-personal.at/job-info/551> (Schlosser) und <https://phoenix-personal.at/job-info/550> (Produktionsmitarbeiter). Das Mindestentgelt betr. 2840,-- (Schlosser, Schweißer) 2.437,-- (Produktionsmitarbeiter) bttto/Monat.

**2 Elektriker/innen**, Dienstgeber: MBG my best job GmbH. Schriftliche Bewerbung an [r.schoen@mybestjob.at](mailto:r.schoen@mybestjob.at). Das Mindestentgelt betr. 35.000 bttto/Jahr.

**1 Verkäufer/in, 1 Verkäuferin Theke**, (Vollzeit und Teilzeit). Dienstgeber: Billa, Filiale Eisenerz. Bewerbung online unter [www.rewe-group.jobs/jobs?referer=amsat](http://www.rewe-group.jobs/jobs?referer=amsat). Das Mindestentgelt betr. 1.945,-bttto/Mo.

**1 Kassier/in**, Dienstgeber: Powerserve Austria GmbH. Bewerbung per mail an [e.seiss@powerserv.at](mailto:e.seiss@powerserv.at) oder online unter [www.powerserv.at/jobs/?id=1369&utm\\_source=AMS](http://www.powerserv.at/jobs/?id=1369&utm_source=AMS). Das Mindestentgelt betr. 2014,-- bttto/Monat.

**1 Tankstellenmitarbeiter/in**, (Vollzeit). Dienstgeber: Socar Energy Austria, Bundesstraße 8, 8077 Gössendorf. Schriftliche Bewerbung an: [jobs-at@socarenergy.com](mailto:jobs-at@socarenergy.com). Das Mindest-

entgelt betr. 1.814,-- bttto/Mo.

**1 Kundenberater/in**. Dienstgeber: Zürich Versicherungs-Aktiengesellschaft. Online-Bewerbung unter: <https://www.careers.zurich.com/job/Graz-Kundenberaterin-%28mensch%29-in-der-Steiermark/521786102/>. Das Mindestentgelt beträgt 27.787,21 bttto/Jahr.

**1 Reinigungskraft für Büroreinigung**. Dienstgeber: Attensam, Bewerbung unter <https://www.attensam.at/karriere/6tbgp-gms2pwzubbkgk9gaqdv9yh5932/>. Das Mindestentgelt betr. 1.832,46 bttto/Mo

**1 Raumpflegerin** (Teilzeit). Dienstgeber: A.Schwarzl GmbH. Bewerbung nach tel. Terminvereinbarung mit Fr. Kraisnik, Tel. 0316/462460-11. Das Mindestentgelt betr. 10,58 bttto/ Stunde.

**1 Lehrling im Einzelhandel mit Schwerpunkt Lebensmittel**. Ausbildungsdauer 3 Jahre. Dienstgeber SPAR Eisenerz. Bewerbung online unter [www.spar.at/karriere/jobboerse](http://www.spar.at/karriere/jobboerse). Die Lehrlingsentschädigung betr. 850,- bttto/Monat.

**1 Lehrling im Einzelhandel mit Schwerpunkt Lebensmittel**. Ausbildungsdauer 3 Jahre. Dienstgeber: REWE Group. Bewerbung online unter [www.rewe-group.jobs?referer=amsat](http://www.rewe-group.jobs?referer=amsat). Die Lehrlingsentschädigung betr. 900,- bttto/Monat.

**1 Lehrling als Baumaschinentechniker/in, 1 Lehrling als Elektrotechniker/in, 1 Lehrling als Metalltechniker/in – Maschinenbautechnik**. Ausbildungsdauer 3,5 Jahre. Dienstgeber VA-Erzberg GmbH. Schriftliche Bewerbung an [werner.hofer@vaerzberg.at](mailto:werner.hofer@vaerzberg.at). Die Lehrlingsentschädigung betr. 900,- bttto/Monat.

**1 Lehrling als Doppellehre Dachdecker und Spengler**, Dienstgeber: Robert Reiter Dachdecker & Spengler GmbH Hammerplatz 3, 8790 Eisenerz. Ausbildungsdauer 4 Jahre. Bewerbung nach tel. Terminvereinbarung mit Frau Reiter, Tel. Nr. 03848/57626 oder schriftlich per E-Mail an [maria@reiterdach.at](mailto:maria@reiterdach.at). Die Lehrlingsentschädigung betr. 945,67 bttto/Monat.

Allen unseren werten Gästen aus Nah und Fern  
ein frohes Weihnachtsfest und Prosit Neujahr  
wünscht Familie Fruhmann



**GASTHOF VOLKSKELLER, Tel. 0664/1873045**

**Moden Sagmeister**  
Bergmannplatz 4a, 8790 Eisenerz  
0664/4251397

*Wir wünschen  
frohe Weihnachten und  
ein gutes Neues Jahr!*



Mode, Handarbeit,  
Bastelbedarf, Geschenksartikel

## Fischzucht Leopoldsteinersee

Frische und geräucherte Forellen für Ihr Weihnachtsfest  
Auch Lieferung möglich am 24. und 31.12. bis 13.00 Uhr,  
Tel. 03848/2042

*Ein frohes Fest und einen guten  
Rutsch wünscht Familie Taxacher!*



**Frohe Weihnachten und ein glückliches  
und erfolgreiches Neues Jahr**

wünscht allen  
geschätzten Kunden

Fa. **ZARZER**

Gas - Wasser - Heizung - Ölfeuerungsanlagen - Sanitäre Einrichtungsgegenstände \* Krumpentalerstr. 14-18, Tel. 2431

## Gärtnerei *Hochrinner*

info@blumenklaus.at \* www.blumenklaus.at  
Vordernbergerstraße 15 \* Telefon 2020

Wir danken unseren Kunden für Ihre  
Treue und wünschen ein besinnliches  
Weihnachtsfest und einen  
guten Rutsch ins Neue Jahr!



Das Team der  
Gärtnerei Hochrinner

**Betriebsurlaub**

**von 1. - 6. Jänner 2024**



**KORNDON** Alfred   
*Jhr* TAPEZIERERMEISTER

Wir bedanken uns bei unseren Kunden  
für die Aufträge  
und wünschen allen  
frohe Weihnachten  
sowie ein gesundes,  
erfolgreiches Jahr 2024!

**Gutschein um 110,--,  
dafür aber nur 100,-- bezahlen!**



8790 Eisenerz, Austraße 2  
Tel. 03848/2054  
8911 Admont, Hauptstraße 39  
Tel. 03613/21758

## Ansprechpersonen in den Pfarren

### Eisenerz

Röm. kath. Pfarramt Eisenerz, Lindmoserstr. 2, 8790 Eisenerz,  
Tel. 03848/2267 od. 0676/8742 6794, Mail: [eisenerz@graz-seckau.at](mailto:eisenerz@graz-seckau.at)

### Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di, Mi, Do von 8:00 - 11:30 Uhr, Freitag von 8:00 - 11:30 und  
14:00 - 16:00 Uhr, Pfarrsekretärin: Sabine Krapf

### Hieflau

Röm. kath. Pfarramt Hieflau; Postadresse Röm. kath. Pfarramt  
Eisenerz, Lindmoserstraße 2, 8790 Eisenerz, Tel. 03848/2267

### Pfarrbüro Öffnungszeiten: siehe Eisenerz

Pfarrblatt: Ingeborg Almer, Tel. 0664/5357199

### Radmer

Röm. kath. Pfarramt Radmer, 8795 Radmer an der Stube 35,  
Tel. 03635/2112

### Pfarrbüro Öffnungszeiten: Donnerstag von 9:00 - 12:00 Uhr,

Pfarrsekretärin: Marianne Pfingstner

### Erreichbarkeit von Pfarrer, Kaplan und Diakon

**Pfarrer Johannes Freitag:** Tel. 0676/8742 6553

**Kaplan David Simon:** Tel. 0676/8742 6809

**Diakon Hermann Stadler:** Tel. 0676/8742 6832

### Information für den Friedhof in Radmer

Am Friedhof in Radmer entsteht eine neue Variante von  
Urnengräbern gemäß dem Beispielfoto. InteressentInnen mögen  
sich bitte in der Pfarrkanzlei bei Frau Marianne Pfingstner bzw.  
Herrn Robert Reitbauer melden.



## Taufen



### Eisenerz

Emily Brandecker, Niklasdorf  
Milo Stoll, Eisenerz  
Jonas Gottsbacher, Eisenerz

## Begräbnisse



### Eisenerz

Anna Moser (87)  
Gerhard Günther-Eschholz (78)  
Max Schnedhuber (86)  
Josef Längauer (91)

### Hieflau

Johann Klappf (90)

### Radmer

Emma Thallinger (91)

## Kleine Anzeigen

Elektronischer Fernsehsessel mit  
Massageauflage, neuwertig, um  
€ 70,00 zu verkaufen.  
Anfragen unter Tel. 0650/5310201.

### Kleiderladen

An jedem Mittwoch können von  
9:00 bis 11:00 und von 15:00 bis  
17:00 Uhr im Kleiderladen,  
Tendlerstraße 3, Textilien, und Ge-  
brauchsgegenstände abgegeben  
und erworben werden. Bitte nur  
neuwertige oder gut erhaltene  
Gegenstände bringen, die weiter-  
verwendet werden können.



Tolle Geschenkideen  
Geschenkgutscheine  
Liebevolle Verpackung



Triumph 

GESCHENKSERVICE

*Ein gesegnetes  
Weihnachtsfest  
und alles Gute für  
das Jahr 2024  
wünscht Ihnen  
Fam. Sebanz mit Team!*

Freiheitsplatz 4  
8790 Eisenerz,  
Tel. 03848/60060



ANZEIGEN



FROHE WEIHNACHTEN  
UND EINEN GUTEN  
RUTSCH INS NEUE JAHR

WÜNSCHEN  
FAMILIE GIERMAIR  
UND DAS  
DUK-  
TEAM



## Dezember

Eisenerz		
Fr	1.12.	8:00 Hl. Messe, Liebfrauenkirche
Sa	2.12.	10:00 Barbaragottesdienst, Oswaldik.
So	3.12.	10:10 Hl. Messe, Liebfrauenkirche
Fr	8.12.	Mariä Empfängnis
		10:10 Hl. Messe, Liebfrauenkirche
Fr	9.12.	8:00 Hl. Messe, Liebfrauenkirche
So	10.12.	10:10 Hl. Messe, Liebfrauenkirche
Die	12.12.	14:30 Hl. Messe, Pflegeheim
Fr	15.12.	7:00 Roratemesse, Liebfrauenkirche
		17:00 „Mettenschicht“, Schaubergwerk
So	17.12.	10:10 Hl. Messe, Liebfrauenkirche
Fr	22.12.	8:00 Hl. Messe, Liebfrauenkirche
Sa	23.12.	17:00 Hl. Messe, Liebfrauenkirche
So	24.12.	Hl. Abend
		16:00 Krippenfeier, Liebfrauenkirche und Zentrum Münichtal
		22:00 Christmette, Oswaldikirche
Die	26.12.	10:00 „Speckmesse“, Oswaldikirche
Hieflau		
Sa	2.12.	17:00 Barbaramesse
So	10.12.	8:30 Hl. Messe
Sa	16.12.	7:00 Roratemesse
Sa	24.12.	Hl. Abend
		16:00 Hl. Messe
Sa	31.12.	8:30 Jahresschlussmesse
Radmer		
So	3.12.	9:00 Barbaramesse
Do	8.12.	Mariä Empfängnis
		7:00 Roratemesse
So	17.12.	8:30 Hl. Messe
So	24.12.	Hl. Abend
		15:00 Krippenfeier
Mo	25.12.	10:00 Weihnachtshochamt
So	31.12.	10:00 Jahresschlussmesse

## Jänner

Eisenerz		
So	1.1.	17:00 Neujahrsmesse, Liebfrauenkirche
Sa	6.1.	Hl. 3 Könige – Erscheinung des Herrn
		10:10 Sternsingermesse, Liebfrauenk.
Di	9.1.	14:30 Hl. Messe, Pflegeheim
Fr	12.1.	8:00 Hl. Messe, Liebfrauenkirche
So	14.1.	10:10 Hl. Messe, Liebfrauenkirche
Fr	19.1.	8:00 Hl. Messe, Liebfrauenkirche
So	21.1.	10:10 Hl. Messe, Liebfrauenkirche
Do	25.1.	18:00 Ökumenisches Taizegebet, evang. Christuskirche
Fr	26.1.	8:00 Hl. Messe, Liebfrauenkirche
So	28.1.	10:10 Hl. Messe, Liebfrauenkirche
Hieflau		
Sa	6.1.	Hl. 3 Könige – Erscheinung des Herrn
		8:30 Sternsingermesse
So	14.1.	8:30 Hl. Messe
So	21.1.	8:30 Hl. Messe in der Radmer
So	28.1.	8:30 Hl. Messe mit Kerzenopfer
Radmer		
So	7.1.	8:30 Sternsingermesse
So	14.1.	8:30 Hl. Messe in der Hieflau
So	21.1.	8:30 Hl. Messe
So	28.1.	8:30 Hl. Messe in der Hieflau mit Kerzenopfer

## Gottesdienstvorschau Februar 2024

### Eisenerz

Sonntag, 4. Februar 10:10 Uhr Hl. Messe  
mit Kerzensegnung

### Radmer

Sonntag, 4. Februar 8:30 Uhr Hl. Messe  
mit Kerzenopfergang

Gottesdienste, Termine und Fotos auch auf unserer Website:  
<http://eisenerz-hieflau-radmer.graz-seckau.at>

# Das Weihnachtsevangelium

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reichs in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinus Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Hause und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Zeit lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr.

Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf der Erde ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.

Lukas 2,1-14

